

Sitzung des Hochschulrats am 18.11.2011

- Frau Prof. Dr. Shire berichtete über ein Treffen der nordrhein-westfälischen Hochschulräte in Münster, bei dem einhellig zum Ausdruck gebracht wurde, dass es kein Interesse an einer grundlegenden Änderung des Hochschulgesetzes gibt.
- Das Rektorat informiert den Hochschulrat ausführlich über aktuelle Entwicklungen. Diese betreffen insbesondere die Bereiche Lehrerausbildung, Qualität der Lehre, Fragen im Zusammenhang mit der leistungsorientierten Mittelverteilung (LOM) durch das Land NRW und die finanzielle Situation der Universität. Der Hochschulrat bestärkt das Rektorat nachhaltig, gemeinsam mit den Universitäten Bochum und Dortmund die vom Ministerium geplanten Veränderungen im Zusammenhang mit der LOM abzulehnen.
- Der Hochschulrat nimmt den Sachstandsbericht zum kaufmännischen Jahresabschluss 2009 zur Kenntnis. In der Diskussion wird deutlich, welche strukturellen Probleme im Umstellungsprozess des Rechnungswesens auftauchen. Vor diesem Hintergrund dankt der Hochschulrat für die bisher geleistete Arbeit.
- Auf Einladung des Hochschulrats hat die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Campus Essen, ihre Situation und ihre Entwicklungsperspektiven vorgestellt. Der Hochschulrat hat diese Darstellung – insbesondere auch die ins Auge gefaßte Weiterentwicklung des Studienangebots und die Entwicklung von Profilschwerpunkten – zustimmend zur Kenntnis genommen. Darüber hinaus hat der Hochschulrat deutlich gemacht, dass er ausdrücklich die Position des Rektorats unterstützt, das auf eine gemeinsame Darstellung der beiden wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten im Internet drängt.